

## **PRESSEMITTEILUNG**

**NR.:** 245/2024 ▪ **DATUM:** 29. November 2024

### **Partielle Verkehrsfreigabe der Friedrich-Ebert-Straße**

Es tut sich was in der Friedrich-Ebert-Straße!

Seit dem verheerenden Brand in der Nacht vom 14. zum 15. September 2024 ist ein Teil der wichtigen Verkehrsader im Zentrum der Stadt aus Sicherheitsgründen abgesperrt. Lediglich die Busse der Barnimer Busgesellschaft dürfen aktuell den Bereich zwischen dem Brandhaus und der Kreuzung Goethestraße/Friedrich-Ebert-Straße passieren. Das soll sich nun ändern. Die Stadt Eberswalde hat sich intensiv bemüht die notwendigen Einschränkungen sowohl für Verkehrsteilnehmende als auch für die angrenzende Händlerschaft so gering wie möglich zu halten. In Abstimmung mit der Barnimer Busgesellschaft und dem Verkehrssicherer konnte nun eine zumindest partielle Verbesserung der Situation herbeigeführt werden.

Es ist gelungen, die Absperrung so weit zu reduzieren, dass Busse den Haltestellenbereich nahe der Brandstelle verlassen und trotzdem ein öffentlicher Gegenverkehr stattfinden kann. Dadurch konnte die Sperrung der Friedrich-Ebert-Straße aus Richtung Eisenbahnstraße kommend aufgehoben werden. Der Abschnitt Goethestraße bis Breite Straße (in Richtung Breite Straße) ist somit – zumindest für eine Fahrtrichtung – wieder freigegeben. Wie bisher darf lediglich der Bus als Ausnahme auch von der Breiten Straße in die Friedrich-Ebert-Straße einbiegen.

Dies entlastet zusätzlich die Goethestraße und die Erich-Mühsam-Straße sowie die Ampelkreuzung Erich-Mühsam-Straße / Breite Straße.

**Der Bürgermeister**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

**Telefon:** 03334 / 64-512  
**Telefax:** 03334 / 64-519

**Besuchsanschrift:**  
Breite Straße 41-44  
16225 Eberswalde

**E-Mail:** [pressestelle@eberswalde.de](mailto:pressestelle@eberswalde.de)  
(nur für formlose Mitteilungen  
ohne digitale Signatur)